

STELLENAUSSCHREIBUNG

Kennziffer 007-2023

In der Zentrale (Dienstort Dresden) des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Referent (m/w/d) Bauwerksprüfung und –verwaltung im Referat 31 – Konstruktiver Ingenieurbau –

unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV), mit der Zentrale und seinen fünf Niederlassungen, ist der zentrale staatliche Ansprechpartner für den Bereich Verkehr im Freistaat Sachsen. Neben der Planung und dem Bau sowie der Verwaltung von Staats- und Bundesstraßen, der Förderung des kommunalen Straßenbaus einschließlich des ÖPNV, gehören hierzu die Erweiterung des Radwegenetzes sowie umfangreiche Aufgaben des Straßenrechts und des Straßenverkehrswesens.

Dem Referat 31 in der Zentrale sind nachstehend aufgeführte Aufgaben zugeordnet:

- Bauwerksplanung und Baurealisierung,
- Unterhaltung von Bauwerken,
- Bauwerksprüfung und –verwaltung,
- Planung, Bau und Unterhaltung von 14 Bundesstraßenmeistereien (Hochbau).

Die Bauwerksplanung und Baurealisierung wird für große Straßenbauvorhaben im Freistaat Sachsen durch die Zentrale wahrgenommen. Ebenfalls erfolgt in der Zentrale die Grundsatzarbeit zur Unterhaltung von Bauwerken, Bauwerksprüfung und –verwaltung. Im direkten Zuständigkeitsbereich betreffen die Aufgaben der Bauwerksprüfung und –verwaltung die nach RABT überwachungspflichtigen Tunnel in der Baulast des Bundes bzw. Freistaates. Die Aufgaben des Hochbaus für die Bundesstraßenmeistereien werden durch das Referat 31 für den gesamten Freistaat wahrgenommen.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören im Wesentlichen:

- Bauwerksprüfung und –verwaltung
 - Fachaufsicht zu Bauwerksprüfung nach DIN 1076 einschließlich Führung der Bauwerksdatenbank und Fortschreibung der Bestandsakten über die Niederlassungen,
 - Bauwerksprüfung nach DIN 1076 einschließlich Führung der Bauwerksdatenbank und Fortschreibung der Bestandsakten im Zuständigkeitsbereich der Zentrale,
 - fachliche Begleitung der Fachprogramme VEMAGS/NOVALAST/SIB BW,
 - Mitwirkung bei der Genehmigung von Großraum- und Schwerlasttransporten,

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter der

**Kennziffer 007-2023
bis zum 3. März 2023**

an das
Landesamt für Straßenbau
und Verkehr, Zentrale
Referat 11 –
Personalangelegenheiten
Stauffenbergallee 24
01099 Dresden

oder als eine PDF-Datei per
E-Mail an
bewerbung@lasuv.sachsen.de

Informationen zum Zugang
für elektronisch signierte
und/oder verschlüsselte
elektronische Dokumente
finden Sie unter
<https://www.lasuv.sachsen.de/kontakt.html>

Bewerber (m/w/d), die bereits
beim Freistaat Sachsen
beschäftigt sind, werden
zusätzlich gebeten, ihre
Zustimmung zur Einsicht in
die Personalakte zu erteilen.

Als Ansprechpartnerin steht
Ihnen Frau Daniel,
Telefon: 0351/8139-1123,
zur Verfügung.



ZERTIFIZIERTER
FAHRRADFREUNDLICHER
ARBEITGEBER
Eine Initiative der EU und des ADFC

STELLENAUSSCHREIBUNG

Kennziffer 007-2023

- Anpassung der Organisation der Genehmigungsprozesse Großraum- und Schwerlasttransporte,
 - Vorbereitung und Durchführung von Unterhaltungs-, Erhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten an Ingenieurbauwerken sowie
 - Erarbeitung bzw. Koordinierung netzorientierter mittel- und langfristiger Erhaltungsstrategien für den Bereich Ingenieurbau des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr.
- Bauleitung für Vorhaben des Ingenieurbaus
 - Vorbereitung und Ausführung von Neubau-, Ausbau-, Umbau- sowie Erhaltungsmaßnahmen für Ingenieurbauwerke und überwachungspflichtige Tunnel,
 - Bauüberwachung, Bauoberleitung, SiGeKo sowie
 - Gewährleistungsüberwachung, Mängelbeseitigung.

Aufgrund der Gefährdungsbeurteilung ist es für die auszuübenden Tätigkeiten an Ingenieurbauwerken erforderlich, vor Beginn des Arbeitsverhältnisses eine Eignungsuntersuchung nach G41 „Arbeiten mit Absturzgefährdungen“ durch den Betriebsarzt vornehmen zu lassen.

Vorausgesetzt werden (bitte Nachweise beifügen):

- ein mit einem Mastergrad oder einem diesem entsprechendem Diplomgrad erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium auf dem Gebiet des Konstruktiven Ingenieurbaus oder einer anderen ebenfalls für die Aufgabenwahrnehmung geeigneten Fachrichtung sowie
- eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft zum Führen eines Dienst-Kfz.

Vorteilhaft sind:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum Regierungsbaumeister (m/w/d),
- Erfahrungen im Bereich Bauwerksprüfung und –verwaltung,
- VFIB-Grundlehrgang sowie weiterführende VFIB-Lehrgänge,
- einschlägige Berufserfahrung bei der baulichen Realisierung von Ingenieurbauwerken nach HVA F StB bzw. HVA B StB,
- Kenntnisse im Bereich der Beauftragung und Abwicklung von Ingenieur- und Bauverträgen sowie Kenntnis der HOAI, VOB und VOL sowie
- mehrjährige Verwaltungserfahrung, vorzugsweise im Bereich der Straßenbauverwaltung.

Im Rahmen der Tätigkeit wird erwartet:

- die Bereitschaft und Fähigkeit, sich schnell in die komplizierten Aufgabenbereiche einzuarbeiten,
- sicherer Umgang mit der Microsoft Office Standardsoftware sowie die Bereitschaft, sich in spezifische Programme des LASuV einzuarbeiten,
- verbindliches, sicheres und freundliches Auftreten und eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit,
- eigenverantwortliche, lösungsorientierte und strukturierte Arbeitsweise mit gutem Organisations- und Verhandlungsgeschick,
- ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit, hohe Belastbarkeit auch unter Zeitdruck sowie Einsatzbereitschaft und Flexibilität,

STELLENAUSSCHREIBUNG

Kennziffer 007-2023

- ein hohes Maß an Sozialkompetenz, insbesondere eine ausgeprägte Kooperations- und Teamfähigkeit.

Das LASuV versteht sich als Arbeitgeber, der die Vereinbarkeit von Beruf und Familie stärkt und fördert. Wir bieten u.a.:

- ein interessantes und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld in einem qualifizierten, aufgeschlossenen und engagierten Team,
- einen attraktiven Arbeitsplatz mit flexiblen und familienfreundlichen Arbeitszeiten (Gleitzeit) sowie der Möglichkeit zu Telearbeit und Teilzeit,
- persönliche und fachliche Entwicklung durch ein umfangreiches Fortbildungsangebot sowie die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen,
- das Angebot eines JobTickets der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen,
- die attraktiven Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (z. B. Jahressonderzahlung, betriebliche Altersversorgung (VBL)) sowie
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur Gesundheitsförderung (z. B. die Möglichkeit einer vergünstigten qualitrain-Mitgliedschaft).

Der Dienstposten ist der Laufbahngruppe 2.2 zugeordnet.

Die auszuübenden Tätigkeiten sind **nach der Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)** bewertet.

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr ist bestrebt, den Anteil von Frauen zu erhöhen. Wir freuen uns daher ausdrücklich auf Ihre Bewerbung.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt und werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir Sie, einen Nachweis über die Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung der Bewerbung beizulegen.

Falls Sie sich per E-Mail bewerben, senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte in Form von **einem** PDF-Dokument an die E-Mail-Adresse:

bewerbung@lasuv.sachsen.de

Bitte haben Sie Verständnis, dass Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden können, wenn ein frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Unterlagen bis acht Wochen nach der Entscheidung zur Stellenbesetzung aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Datenschutzrechtliche Informationen zur Bewerberdatenverarbeitung für Bewerbungen beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr finden Sie auf unserer Internetseite unter <https://www.lasuv.sachsen.de/karriere.html>